

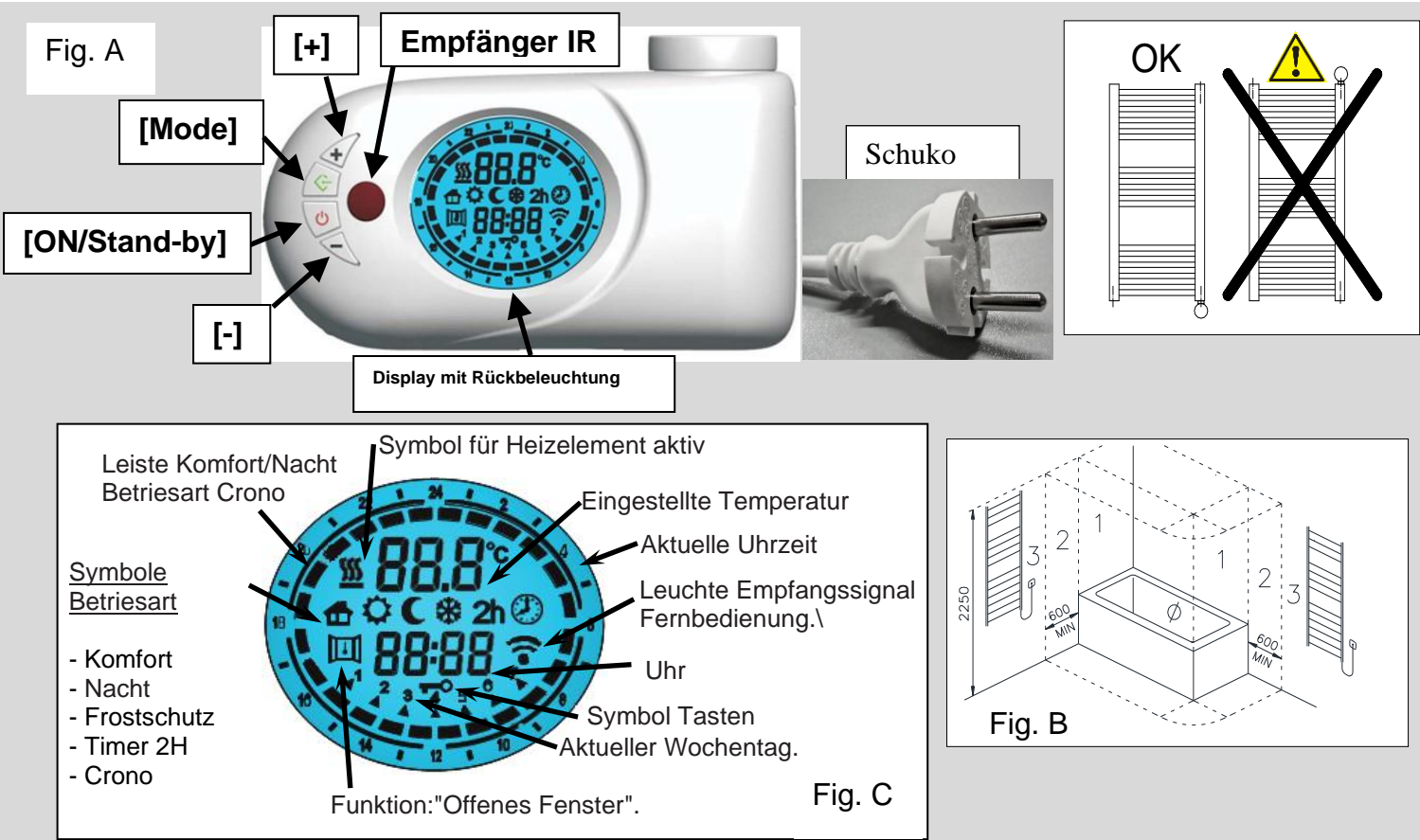
Badheizkörper mit elektronischen Thermostat

Service:
BEMM GmbH
Postfach 10 01 44
D-31101 Hildesheim
Fon +49(0) 51 21 / 93 00 - 0
Fax +49(0) 51 21 / 93 00 84
eMail info@bemm.de

Cod. 1241M0720

IRSAP
creating your comfort

ELECTRIC



DEUTSCH (D)
TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN

Der Badwärmer ist ein elektrischer Badheizkörper mit folgenden Eigenschaften:

- Spannung 230V 50Hz, 1ph
- Isolierung Klasse II
- Schutzgrad IP44
- Elektrokabellänge 1200 mm
- Elektronischer Raumthermostat.

Die Verbindung zwischen Elektroheizstab und Badheizkörper ermöglicht eine Oberflächentemperatur des Heizkörpers von nicht über ca. 70°C. Der Badheizkörper wird im Werk mit einer exakt festgelegten Menge einer Spezialflüssigkeit gefüllt, um die Wärmeleitung zu optimieren. Daher müssen alle Reparaturen, die zur Öffnung des Badheizkörpers führen, vom Hersteller ausgeführt werden. Dies gilt auch bei einem eventuellen Austritt der Spezialflüssigkeit aus dem Badheizkörper.

TECHNISCHE EIGENSCHAFTEN DES WIDERSTANDS

Der Thermostat darf nur zusammen mit einem speziell angelegten elektrischen Widerstand arbeiten, der mit Sicherungen zur Vermeidung von zu hohen Temperaturen und als Sicherheit des Systems bei Eintreten anormaler Faktoren ausgestattet ist (siehe Hinweise).

MONTAGE

Der Badheizkörper muss von Fachpersonal installiert werden.

Den Badheizkörper gemäß beigefügter Montageanweisung an der Wand befestigen.

Die Installation muß von einer spezialisierten Firma unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften durchgeführt werden.

Bei der Installation des Badheizkörpers müssen die Richtlinien E DIN IEC 60364-7-701 (VDE 0100-701) in der Ausgabe in Kraft eingehalten werden.

Die elektrische Speisung muss mittels eines allpoligen Schalters durchgeführt werden, wobei die Kontakte mindestens 3 mm voneinander getrennt sein müssen.

Bei Installation in Bädern muss das Gerät so montiert werden, dass Schalter und andere Steuerungen nicht von der badenden oder duschenden Person erreicht werden können. (siehe Abb. B)

Der Badheizkörper darf nicht unmittelbar unter einer ortsfesten Steckdose installiert werden. Bei der Montage des Badheizkörpers muss besonders darauf geachtet werden, den elektronischen Thermostat und das Netzkabel nicht zu beschädigen. Wenn das Stromkabel beschädigt ist, muss der Austausch des kompletten elektrischen Heizstab vom Hersteller, seitens seines technischen Kundendienstes oder eines qualifizierten Fachmannes vorgenommen werden, um jedes Risiko zu umgehen.

GEBRAUCHSANWEISUNGEN

Kinder unter drei Jahren vom Heizkörper fernhalten, außer bei ständiger Beaufsichtigung.

Kinder zwischen drei und acht Jahren dürfen das Gerät nur dann ein- oder ausschalten, wenn es in der normalen, vorgesehen Position aufgestellt wurde und die Kinder beaufsichtigt werden oder Anweisungen zum sicheren Gebrauch des Geräts erhalten haben und dessen potenzielle Gefahren verstehen können. Kinder zwischen drei und acht Jahren dürfen das Gerät weder anschließen, einstellen, reinigen noch warten. Das Gerät darf von Kindern unter acht Jahren oder Personen mit eingeschränkten körperlichen oder geistigen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung oder Kenntnis nicht verwendet werden, sofern sie während der Bedienung nicht beaufsichtigt werden oder Anweisungen zum sicheren Gebrauch des Geräts erhalten und die damit verbunden Risiken verstanden haben. Kindern ist das Spielen mit dem Gerät verboten. Die dem Anwender obliegende Reinigung und Wartung des Geräts darf nicht von unbeaufsichtigten Kindern durchgeführt werden. Den Heizkörper erst dann an das Stromnetz anschließen, wenn er an der Wand installiert wurde

Strengstens untersagt:

- Versorgen der Steuerung mit Strom, bevor die korrekte Installation des Thermostats am Heizkörper kontrolliert wurde.
- Durchschneiden des Netzkabels zur Unterbrechung der Stromversorgung.
- Beschädigen des Netzkabels. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss der komplette elektrische Widerstand vom Hersteller, Kundendienst oder einem Fachmann mit gleichwertiger Qualifikation ausgetauscht werden, um allen Gefahren vorzubeugen.

Achtung: während des Betriebs weist der Badheizkörper heiße Flächen auf.

ACHTUNG - Einige Teile des Badheizkörpers können sehr heiß werden. Vorsicht vor Verbrennungen. Kinder und unselbständige Personen fernhalten.

Während des Betriebs sind die beiden unteren Rohre lauwarm.

Um Risiken für Kleinkinder zu vermeiden, sollte der Heizkörper so installiert werden, dass das untere Heizrohr mindestens 600 mm vom Boden entfernt ist.

ACHTUNG:

Auf dem Badheizkörper dürfen nur mit Wasser gewaschene Stoffe getrocknet werden.

Keine ätzenden oder scheuernden Reinigungsmittel verwenden.

BETRIEBSART UND FUNKTIONEN

ON/Stand-by

Drücken Sie die Taste **[ON/Stand-by]** (Abb.A) um das Gerät einzuschalten oder den “Stand-by”-Betrieb zu aktivieren.

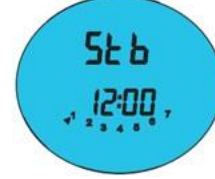
Wenn aktiv, zeigt der untere Displaybereich die aktuelle Uhrzeit an, während im oberen Bereich die eingestellte Betriebsart und die Temperatur angezeigt werden. Im „Stand-by“ werden am Display die Schrift „Stb“, die aktuelle Uhrzeit und der Wochentag angezeigt.

HINWEIS: Wenn das Gerät auf den “Stand-by”-Betrieb schaltet, werden zwei Hinweistöne mit jeweiliger Dauer von 0,5 Sekunden ausgesendet. Wenn der Thermostat eingeschaltet wird, ertönt 1 Piepton 1 Sekunde lang.

Beispiel Betriebsart “Komfort”



Beispiel Betriebsart “Stand-by”



ÜBER DEN THERMOSTAT EINSTELLBARE BETRIEBSARTEN

Die Taste **[Mode]** (Abb. A) drücken, um die Betriebsart zu wählen. Ein Symbol am Display gibt an, welche Betriebsart aktiv ist (siehe nachstehende Tabelle).

			2h	
Komfort	Nacht	Frostschutz	Timer 2H	Crono

Betriebsart Komfort

Die „Komfort“-Temperatur entspricht der vom Benutzer gewünschten Temperatur. Diese Temperatur wird in den Betriebsarten „Crono“, „Fil Pilote“ und „Komfort“ verwendet.

Diese Betriebsart ist für den normalen Betrieb des Geräts geeignet.

- Taste **[Mode]** drücken, bis am Display das Symbol „Komfort“ erscheint.
- Die gewünschte Temperatur über die Tasten **[+/-]** einstellen und warten, bis am Display die Temperaturanzeige nicht mehr blinkt.

Die „Komfort“-Temperatur kann über den gesamten Bereich bis 32°C eingestellt werden (Temperatur in der Betriebsart „Nacht“ + 0,5°C).

Betriebsart Nacht

In der Betriebsart “Nacht” ist die einstellbare Temperatur niedriger als die „Komfort“-Temperatur. Wir empfehlen, diese Betriebsart während der Nacht zu verwenden oder wenn der Raum 2 oder mehr Stunden lang verwendet wird.

Die Temperatur „Nacht“ wird auch in der Betriebsart „Crono“ verwendet.

- Taste **[Mode]** drücken, bis am Display das Symbol “Nacht” erscheint;
- Die gewünschte „Nacht“-Temperatur über die Tasten **[+/-]** einstellen und warten, bis am Display die Temperaturanzeige nicht mehr blinkt.

ANMERKUNG: Die „Nacht“-Temperatur muss immer niedriger oder gleich der „Komfort“-Temperatur sein, weshalb die „Nacht“-Temperatur zwischen 7°C und die „Komfort“-Temperatur minus 0,5°C eingestellt werden kann.

Betriebsart Frostschutz

In der Betriebsart „Frostschutz“ wird die Temperatur auf 7°C eingestellt. Das Gerät schaltet das Heizelement automatisch ein, wenn die Umgebungstemperatur unter 7°C sinkt.

Wir empfehlen, diese Betriebsart zu verwenden, wenn der Raum mehrere Tage lang nicht benutzt wird.

- Taste **[Mode]** drücken, bis am Display das Symbol “Frostschutz”.

Betriebsart Timer 2H

Die Betriebsart „Boost“ kann verwendet werden, um den Raum schnell zu heizen oder Badetücher schneller zu trocknen.

- Taste **[Mode]** drücken, bis am Display das Symbol “Timer 2H”.

Das Heizelement bleibt unabhängig von der eingestellten Temperatur, 2 Stunden lang aktiv (die im Raum erreichbare Maximaltemperatur von 32°C wird nicht überschritten). Nach 2 Stunden schaltet das Gerät auf die zuvor eingestellte Temperatur wieder zurück. Falls erforderlich, kann der Benutzer die Funktion jederzeit durch Drücken der Taste **[Mode]** deaktivieren.

Betriebsart Crono

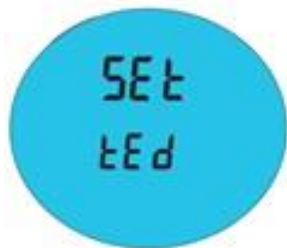
Durch diese Betriebsart kann der Benutzer verschiedene Temperaturen für Tag und Nacht und für die verschiedenen Tage der Woche einstellen. Es können die Temperaturen der Betriebsarten „Komfort“ und „Nacht“ sowie die entsprechenden Zeitintervalle programmiert werden.

- Um die Betriebsart „Crono“ zu aktivieren, die Taste **[Mode]** drücken, bis am Display das Symbol „Crono“ erscheint.

Programmierung der Betriebsart „Crono“

a) Aktuelles Datum und aktuelle Uhrzeit eingeben:

- Die Betriebsart „Stand-by“ aktivieren und die Taste **[-]** mindestens 3 Sekunden lang drücken.
- Im oberen Bereich des Displays wird die Meldung „Set“ (Einstellen) angezeigt.
- Um das Datum und die Uhrzeit einzustellen, Taste **[+]** drücken, bis im unteren Displaybereich die Meldung „tEd“ (Zeit und Datum) erscheint;



- Die Taste **[Mode]** drücken, um die Betriebsart Konfiguration zu wählen.
- Der blinkende Pfeil gibt das aktuelle Datum an: Durch Drücken der Tasten **[+]** und **[-]** das aktuelle Datum eingeben.
- Nochmals die Taste **[Mode]** drücken, um das gewählte Datum zu bestätigen. Danach kann die Uhrzeit eingestellt werden. Am Display wird die gewählte Uhrzeit angezeigt.
- Stunde: Mit den Tasten **[+]** und **[-]** die richtige Uhrzeit eingeben und den gewählten Wert über die Taste **[Mode]** bestätigen.
- Minuten: Gleiche Vorgehensweise wie für die Stunden. Den gewählten Wert durch Drücken der Taste **[Mode]** bestätigen.
- Am Ende schaltet der Thermostat auf die Betriebsart „Stand-by“ zurück.

b) Das Programm für die Betriebsart „Crono“ einrichten

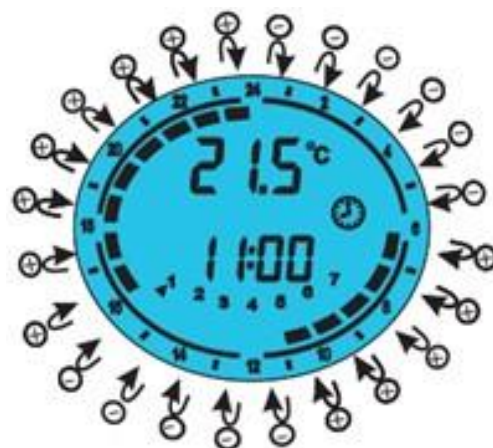
- Die Betriebsart „Stand-by“ abrufen und die Taste **[-]** mindestens 3 Sekunden lang drücken.
- Im oberen Displaybereich wird die Meldung „Set“ angezeigt.
- Um das Datum und die Uhrzeit einzustellen, Taste **[+]** drücken, bis im unteren Displaybereich die Meldung „Prog“ erscheint;



- Die Taste **[Mode]** drücken, um die Betriebsart Konfiguration zu wählen;
- Nun können die Zeitintervalle für jeden Tag der Woche definiert werden.

Die Prozedur beginnt mit Tag 1 und die gewünschte Reihenfolge kann mit den Tasten **[+]** und **[-]** konfiguriert werden: Für jede Tagesstunde kann nun entweder die „Komfort“-Temperatur (volle Anzeigeleiste am Display) oder „Nacht“-Temperatur (leere Leiste) durch Drücken der Tasten **[+]** bzw. **[-]** eingestellt werden.

Siehe nachfolgende Abbildung.



Die Taste **[Mode]** drücken, um die Einstellung zu bestätigen und die nachfolgenden 6 Wochentage auf dieselbe Weise programmieren.

FUNKTIONEN

Funktion Tasten blockieren

Mit dieser Funktion kann der Benutzer die Tastatur blockieren, um versehentliche Änderungen zu vermeiden.

Um diese Funktion zu aktivieren, die Taste **[Mode]** (Abb. 3) 3 Sekunden lang gedrückt halten, bis am Display das Symbol „Hängeschloss“ erscheint. Um diese Funktion zu deaktivieren, die Taste **[Mode]** nochmals 3 Sekunden lang gedrückt halten, bis das Symbol erlischt.

Wenn die Tasten blockiert sind, bleibt nur die Taste **[ON/OFF]** aktiv. In der nachfolgenden Abbildung ist ein Beispiel dargestellt.

Funktion Offenes Fenster

Durch die Funktion „Offenes Fenster“ erkennt das Gerät, dass ein Fenster offen steht, weil die Temperatur im Raum plötzlich sinkt. In diesem Fall deaktiviert das Gerät das Heizelement maximal 30 Minuten lang. Nach 30 Minuten oder wenn die Temperatur im Raum steigt, schaltet der Thermostat wieder ein.

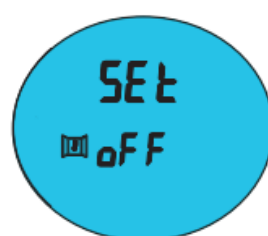
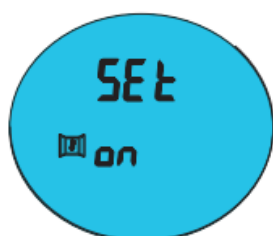
Um diese Funktion zu aktivieren:

- Die Betriebsart „Stand-by“ abrufen.
- Die Taste **[+]** 3 Sekunden lang drücken
- Die Taste **[+]** drücken, um die Funktion zu aktivieren und deaktivieren
- Die Taste **[Mode]** und die Taste **[-]** drücken, um den Vorgang zu bestätigen und die Betriebsart „Stand-by“ wieder einzustellen.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird am Display das Symbol des offenen Fensters angezeigt.

Wenn das Gerät bemerkt, dass das Fenster geöffnet sein könnte, blinkt das Symbol „offenes Fenster“ am Display.

Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wird das Symbol „offenes Fenster“ nicht angezeigt.

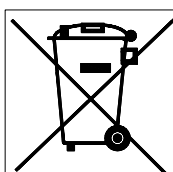


ANMERKUNG: Das Gerät könnte ein offenes Fenster nicht erkennen, wenn sich der Thermostat beispielsweise in einem isolierten Bereich im Raum und fern von Durchzügen befindet oder in der Nähe einer externen Wärmequelle positioniert ist oder die Raumtemperatur zu langsam sinkt.

ANMERKUNG: Bei Stromausfall bleibt die Konfiguration des Thermostats 5 Minuten lang gespeichert.

FERNBEDIENUNG (OPTION)

Musa Plus ist mit einem IR-Empfänger ausgestattet und kann daher auf Anfrage auch von fern bedient werden. Alle oben beschriebenen Funktionen stehen an der Fernbedienung zur Verfügung.



ANWENDERINFORMATION

gemäß Artikel 14 der Verordnung 2012/19/EU vom 07/07/2012 über die Entsorgung elektrischer und elektronischer Geräte.

- Das oben wiedergegebene Symbol, das auch am Gerät aufscheint, gibt an, dass das Gerät in den Verkehr gebracht wurde und am Ende seiner Lebenszeit vom Anwender einer getrennten Abfallsammlung zugeführt werden muss (einschließlich aller Bauteile, Bausätze und Verbrauchsmaterialien, die zum Produkt gehören).
- Was die Sammelsysteme dieser Geräte angeht, kontaktieren Sie bitte die Firma oder eine andere Stelle, die den einzelnen nationalen Registern der anderen EU-Mitgliedsstaaten entnommen werden kann. Als Haushaltsabfall (oder Abfall ähnlichen Ursprungs) kann das Gerät der städtischen Mülltrennung zugeführt werden.
- Beim Kauf eines neuen Geräts gleicher Art kann das alte Gerät auch dem Händler übergeben werden. Der Händler setzt sich mit der für die Rücknahme des Geräts verantwortlichen Stelle in Verbindung.
- Die angemessene Mülltrennung des alten Geräts und die Einleitung der anschließenden umweltschonenden Verarbeitungs-, Recycling- und Entsorgungsverfahren gestattet es, potentielle negative Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit zu vermeiden, und fördert die Wiederverwertung der Werkstoffe.

Eine rechtswidrige Entsorgung des Geräts durch den Anwender bringt die Auflage von Verwaltungsstrafen laut nationalen Umsetzungen der Richtlinien 2011/65/EU, 2008/98/EG und 2015/1127/EU.